

# ZWISCHEN FACH-CHINESISCH & SCIENCE SLAM

WIE POPULÄR SOLL WISSENSCHAFT SEIN?

4. SEPTEMBER, DIENSTAG, 19 UHR

CAFÉ LINGNER IM DEUTSCHEN HYGIENE-MUSEUM

EINTRITT FREI

SCIENCE  
CAFE

Im Gespräch mit dem Publikum:

**Prof. Dr. Gerd Kempermann**, Neurowissenschaftler am Zentrum für Regenerative Therapien Dresden – CRTD Centre for Regenerative Therapies Dresden, leitet ein Forschungsprojekt, das sich mit der lebenslangen Regenerierbarkeit von Gehirnzellen beschäftigt

**PD Dr. Sybilla Nikolow**, Leiterin des Forschungsprojektes „Erkenne dich selbst!“ Gesundheitsaufklärung mit Wissensobjekten aus dem Deutschen Hygiene-Museum, Institut für Wissenschafts- und Technikforschung Universität Bielefeld

**Dr. Ulf von Rauchhaupt**, Leiter des Wissenschaftsressorts der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung

**Dr. Simone Rödder**, Leiterin des BMBF-Forschungsprojektes zur „Darstellung und Herstellung von Wissen unter Medialisierungsbedingungen“ am Institut für Wissenschafts- und Technikforschung Universität Bielefeld

## **ZWISCHEN FACH - CHINESISCH & SCIENCE SLAM** **WIE POPULÄR SOLL WISSENSCHAFT SEIN?**

Wir leben in einer „Wissensgesellschaft“. Die Anzahl populärwissenschaftlicher Magazine und Zeitschriften ist kaum mehr zu überschauen. Fernsehsendungen zu Hirnforschung und Nanotechnologie laufen zur besten Sendezeit, ganze Radiosender haben sich darauf spezialisiert, wissenschaftliche Erkenntnisse unter die Leute zu bringen. Die Antwort auf die Frage nach dem „richtigen“, also dem langen, gesunden, leidensfreien, erfolgreichen Leben wird mehr und mehr von Wissenschaftlern erwartet: Der „Experte“ wird zum „Lebenshelfer“. Wird die Wissenschaft damit zum bloßen Dienstleister der Öffentlichkeit, und ist zweckfreie Forschung zunehmend nicht mehr möglich? Zwingt der Wettlauf um öffentliche Aufmerksamkeit und damit immer auch um öffentliche Zuwendungen, Fördermittel und Karrierechancen die Wissenschaftler zu Schaumschlägerei und Hochstapelei? Oder braucht die Wissenschaft die öffentliche Kontrolle in Form ethischer Debatten, um eine „Humanwissenschaft“ zu bleiben? Und wie geht die Öffentlichkeit mit unangenehmen, mit Unsicherheiten behafteten und umstrittenen Erkenntnissen um – zum Klimawandel, zur Gefährdung durch bestimmte Technologien oder zur Rohstoffknappheit. Sind wir mit einem zuviel an Wissen in einem Entscheidungsnotstand und damit überfordert?

### **SCIENCE CAFÉ**

In lockerer Atmosphäre, bei Getränken und Snacks, diskutieren Experten und Laien über aktuelle und brisante Fragen der Wissenschaften. Es gibt kein strenges Podium, aber viele Möglichkeiten für den Dialog an allen Tischen. Das Science Café lädt Sie ein: Diskutieren Sie mit, stellen Sie Ihre Fragen, sagen Sie ihre Meinung!

### **DRESDEN FORUM ON SCIENCE & SOCIETY**

c/o Max-Planck-Institut für Molekulare Zellbiologie und Genetik  
Pfotenhauerstr. 108, 01307 Dresden, [www.mpi-cbg.de](http://www.mpi-cbg.de)

### **STIFTUNG DEUTSCHES HYGIENE-MUSEUM**

Lingnerplatz 1 01069 Dresden [www.dhmd.de](http://www.dhmd.de)  
Tel.: 0351 4846-400 Fax: 0351 4846-402 [service@dhmd.de](mailto:service@dhmd.de)

### **ÖFFNUNGSZEITEN DES MUSEUMS**

Di – So, Feiertage 10 – 18 Uhr, Montag geschlossen

### **INFOS ZUM SCIENCE CAFÉ**

[susanne.illmer@dhmd.de](mailto:susanne.illmer@dhmd.de)  
Tel.: 0351 4846-140

### **CAFÉ I RESTAURANT LINGNER**

Di – So, 10.30 – 24 Uhr Tel.: 0351 4846-600 Fax: 8212375  
[www.restaurant-lingner.de](http://www.restaurant-lingner.de) [info@restaurant-lingner.de](mailto:info@restaurant-lingner.de)